

Amtsbote



Zerbst/Anhalt

Amtsblatt der Stadt Zerbst/Anhalt und ihren Ortsteilen
www.stadt-zerbst.de

Jahrgang 4 · Nummer 7 · Donnerstag, den 1. April 2010

**Spendenmarathon
von Magdeburg nach Rom**

Von Luther zum Papst

Läufer/innen aus Zerbst begleiten einen Teil des Marathonlaufes.

**Ostermontag, 5. April 2010, 14.00
in St. Nicolai, Zerbst/Anh.**

- Begrüßung durch Bürgermeister Helmut Behrendt, Pfarrer Thomas Meyer, Butterjungfer und Zerbster Roland
- Junge Musik mit "The Artcores"
- Posaunenchor und Gospelchor
- Infostände: Naturpark Fläming, Tourismus, Lutherweg
- Führungen in der Kirche mit dem Förderverein St. Nicolai Zerbst e. V.
- Interviews und Autogrammstunde mit Andreas Hajek, Ruder-Olympiasieger, Timo Hoffmann, Boxprofi, Marathonläufern aus der ganzen Welt und Überraschungsgästen ...
 - gastronomische Versorgung •

Eintritt frei.

Um Spenden wird gebeten!
Alle Spenden gehen zugunsten
Notleidender in Kenia.

16.00 Uhr
Eröffnung der Ausstellung "Calvin"
im Museum der Stadt Zerbst/Anhalt



*Allen Lesern
ein fröhliches
Osterfest!*



Bereitschaftsdienste

Für alle Notfälle

Dienstbereit

Einsatzleitstelle des Landkreises
Anhalt-Bitterfeld in Bitterfeld
0 34 93/ 5 13 -1 50

Notrufe

Feuerwehr/
Rettungsdienst 112
Polizei 110

Wichtige Rufnummern

Revierkommissariat
Zerbst/Anhalt 0 39 23/71 60
Stadtverwaltung
Zerbst/Anhalt 0 39 23/75 40
Bau- und Wohnungsgesellschaft
Zerbst mbH 08 00/7 74 26 20
Heidewasser GmbH 0 39 23/61 04 15
Abwasser- und Wasserzweckverband
Elbe-Fläming 0 39 23/48 56 77

Strom

Nur Stadtgebiet Zerbst/Anhalt,
Stromversorgung 0 39 23/7 37 50
Ortsteile Zerbst/Anhalt:
über AVACON direkt 01 80/1 28 22 66

Tierkliniken

Magdeburg,
Ebendorfer Str. 39 03 91/7 31 86 40
Wittenberg/ Piesteritz,
Fröbelstr. 25 0 34 91/66 30 15

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst Zerbst/Anhalt

Sprechzeiten 9.00 - 11.00 Uhr in der Praxis, danach telefonisch

02.04./03.04.2010

ZA M. Krug Praxis Zerbst,
Fritz- Brandt- Straße 6
Tel. 0 39 23/614 44

04.04./05.04.2010

ZÄ St. Krug Praxis Zerbst,
Fritz- Brandt- Straße 6
Tel. 0 39 23/6 14 44

10.04./11.04.2010

ZA R. Schulle Praxis Leitzkau,
Mühlenstraße 11
Tel. 03 92 41/296

Spruch der Woche

*Wer trinkt ohne Durst,
wer isst ohne Hunger,
der stirbt um so junger.*

M. Luther

Ärztlicher Bereitschaftsdienst für den Raum Zerbst/Anhalt Zeitraum vom 01.04.2010 bis 15.04.2010

Donnerstag, 01.04.2010

Herr DM Rommel
Praxis Zerbst,
Dessauer Str. 1
Tel.: 0 39 23/6 19 24
privat 0 39 23/78 46 92

Freitag, 02.04.2010

Frau DM Ulrich
Praxis Zerbst, Breite 58
Tel.: 0 39 23/78 45 40
privat 01 77/2 88 68 35

Samstag, 03.04.2010

Herr Dr. EIB
Praxis Zerbst,
Dessauer Str. 46
Tel.: 0 39 23/34 01
privat 01 71/3 24 30 09

Sonntag, 04.04.2010

Herr Dr. F. Friedrichs
Praxis Zerbst, Krankenhaus
Tel.: 0 39 23/73 90
Handy 01 71/5 56 58 61

Montag, 05.04.2010

Herr Dr. F. Friedrichs
Praxis Zerbst, Krankenhaus
Tel.: 0 39 23/73 90
Handy 01 71/5 56 58 61

Dienstag, 06.04.2010

Herr Dr. F. Friedrichs
Praxis Zerbst, Krankenhaus
Tel.: 0 39 23/73 90
Handy 01 71/5 56 58 61

Mittwoch, 07.04.2010

Herr Dr. F. Friedrichs
Praxis Zerbst, Krankenhaus
Tel.: 0 39 23/73 90
Handy 01 71/5 56 58 61

Donnerstag, 08.04.2010

Frau DM Lux
Praxis Zerbst, Rennstr. 3
Tel.: 0 39 23/6 19 19
privat 0 39 23/30 07
Fu-Tel.: 01 74/9 34 49 87

Freitag, 09.04.2010

Herr DM Weimeister
Praxis Deetz,
Bahnhofstr. 11
Tel.: 03 92 46/5 86
privat 03 92 46/5 86

Samstag, 10.04.2010

Herr Dr. F. Friedrichs
Praxis Zerbst, Krankenhaus
Tel.: 0 39 23/73 90
Handy 01 71/5 56 58 61

Sonntag, 11.04.2010

Herr Dr. F. Friedrichs
Praxis Zerbst,
Krankenhaus
Tel.: 0 39 23/73 90
Handy 01 71/5 56 58 61

Montag, 12.04.2010

Frau Dr. Wesenberg
Praxis Zerbst,
Breite 14
Tel.: 0 39 23/23 11
privat 01 62/1 55 09 62

Dienstag, 13.04.2010

Frau Dr. K. Peters
Praxis Zerbst, Breite 14
Tel.: 0 39 23/23 11
privat 01 62/1 55 09 62

Mittwoch, 14.04.2010

Herr Dr. F. Friedrichs
Praxis Zerbst,
Krankenhaus
Tel.: 0 39 23/73 90
Handy 01 71/5 56 58 61

Donnerstag, 15.04.2010

Herr Dr. Reichel
Praxis Zerbst, Breite 34
Tel.: 01 73/5 99 11 07

Notdienstzeiten:

Montag von 19:00 Uhr, Dienstag von 19:00 Uhr, Mittwoch von 13:00 Uhr, Donnerstag von 19:00 Uhr, Freitag von 13:00 Uhr, Samstag von 7:00 Uhr, Sonntag von 7:00 Uhr
jeweils bis 7 Uhr des darauf folgenden Tages

Der kassenärztliche Notdienst gilt nur außerhalb der Sprechzeiten der Hausarztpraxis. Bitte wenden Sie sich während der Sprechzeiten an Ihren Hausarzt bzw. dessen Vertretung. Die Samstag-Notfallsprechstunden erfolgen von 9.00 bis 11.00 Uhr in der Praxis des Dienst habenden Arztes. In dieser Zeit erfolgen keine Hausbesuche.

In lebensbedrohlichen Fällen

ärztliche Hilfe über Notruf Tel. 112

Auskünfte über Notdienst

Einsatzleitstelle Bitterfeld Tel.: 0 34 93/51 31 50

Bereitschaftsdienst der Apotheken vom 01.04.2010 bis 15.04.2010

Redaktionsschluss am 22. März 2010

Donnerstag, d. 01.04.2010

Katharina-Apotheke
Zerbst/Anhalt

Freitag, d. 02.04.2010

Raben-Apotheke
Zerbst/Anhalt

Samstag, d. 03.04.2010

Bären-Apotheke Lindau
Sonntag, d. 04.04.2010

Neue Apotheke
Zerbst/Anhalt

Montag, d. 05.04.2010

Katharina-Apotheke
Zerbst/Anhalt

Dienstag, d. 06.04.2010

Jever-Apotheke
Zerbst/Anhalt

Mittwoch, d. 07.04.2010

Drei-Linden-Apotheke
Loburg

Donnerstag, d. 08.04.2010

Neue Apotheke Zerbst/Anhalt

Freitag, d. 09.04.2010

Bären-Apotheke Lindau

Samstag, d. 10.04.2010

Raben- Apotheke
Zerbst/Anhalt

Sonntag, d. 11.04.2010

Rats- und Stadtapotheke
Zerbst/Anhalt

Montag, d. 12.04.2010

Jever-Apotheke Zerbst/Anhalt

Dienstag, d. 13.04.2010

Katharina-Apotheke
Zerbst/Anhalt

Mittwoch, d. 14.04.2010

Neue Apotheke Zerbst/Anhalt

Donnerstag, d. 15.04.2010

Bären-Apotheke Lindau

- Rats- und Stadtapotheke

Alte Brücke 37

39261 Zerbst/Anhalt

Tel. (0 39 23) 24 62

- Neue Apotheke

Dessauer Str. 41 - 43

39261 Zerbst/Anhalt

Tel. (0 39 23) 34 06

- Raben-Apotheke

Markt 25

39261 Zerbst/Anhalt

Tel. (0 39 23) 34 81

- Katharina-Apotheke

Breite 21

39261 Zerbst/Anhalt

Tel. (0 39 23) 7 37 40

- Bären-Apotheke

Flecken 4

39264 Lindau

Tel. (03 92 46) 331

- Drei-Linden-Apotheke

Markt 4

39279 Loburg

Tel. (03 92 45) 9 14 65

- Jever-Apotheke

Fritz-Brandt-Str. 6

39261 Zerbst/Anhalt

Tel. (0 39 23) 48 70 70

Amtliche Bekanntmachungen der Stadt Zerbst/Anhalt

Sitzungen des Stadtrates und seiner Ausschüsse

Vorläufige Tagesordnung

der 9. Sitzung des Sozial-, Schul-, Kultur- und Sportausschusses am Dienstag, dem 13. April 2010, 19:00 Uhr, Stärkefabrik Garitz, Dorfstr. 1

Öffentlicher Teil

1. Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Änderungsanträge zum öffentlichen Teil der Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung des öffentlichen Teils
3. Genehmigung des öffentlichen Teils der Niederschrift der 8. Sitzung des Sozial-, Schul-, Kultur- und Sportausschusses vom 09. März 2010
4. Auswertung der Besichtigung der Kindertagesstätte und der Stärkefabrik
5. Beschlussvorlage Nr. 107/2010/II
Geschäftsordnung für den Stadtseniorenbeirat
6. Beschlussvorlage Nr. 113/2010/II
Neufassung der Satzung der Stadt Zerbst/Anhalt über die Festsetzung und Erhebung von Gebühren im Erlebnisbad der Stadt Zerbst/Anhalt
7. Mitteilungen der Verwaltung
8. Anfragen und Anträge
9. Schließung des öffentlichen Teils der Sitzung

Nichtöffentlicher Teil

1. Änderungsanträge zum nichtöffentlichen Teil der Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung des nichtöffentlichen Teils
2. Genehmigung des nichtöffentlichen Teils der Niederschrift der 7. Sitzung des Sozial-, Schul-, Kultur- und Sportausschusses vom 09. Februar 2010
3. Mitteilungen der Verwaltung
4. Anfragen und Anträge
5. Schließung des nichtöffentlichen Teils der Sitzung

gez. Adolph

Vorsitzender des Ausschusses

Die endgültige Tagesordnung der Sitzung wird durch Aushang im Rathaus, Schloßfreiheit 12 bekannt gemacht.

Sitzungen der Ortschaftsräte

Tagesordnung

Die nächste **Sitzung des Ortschaftsrates Leps** findet am **12.04.2010** statt.

Beginn der Sitzung: **19:00 Uhr**

Sitzungsort: **Feuerwerrätehaus Leps, Am Sportplatz 4, 39264 Zerbst/Anhalt**

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
2. Änderungsanträge zur Tagesordnung, Bestätigung der Tagesordnung
3. Bestätigung der Niederschrift der letzten öffentlichen Sitzung
4. Bericht des Ortsbürgermeisters und Bekanntgabe von gefassten Beschlüssen

5. Satzung zur 5. Änderung der Satzung über die Entschädigung der ehrenamtlich tätigen Bürger der Stadt Zerbst/Anhalt
- BV 108/2010/I
6. Neufassung der Feuerwehrsatzung der Stadt Zerbst/Anhalt
- BV 83/2010/I
7. Neufassung der Feuerwehrkostenersatzsatzung der Stadt Zerbst/Anhalt
- BV 98/2010/I
8. Anfragen, Anregungen und Mitteilungen der Mitglieder des Ortschaftsrates
9. Schließung der Sitzung

Nichtöffentlicher Teil

1. Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
2. Änderungsanträge zur Tagesordnung, Bestätigung der Tagesordnung
3. Beratung zu Bau- und Grundstücksangelegenheiten
- BV 111/2010/III
4. Anfragen, Anregungen und Mitteilungen der Mitglieder des Ortschaftsrates
5. Schließung der Sitzung

Herbert Smolinski

Ortsbürgermeister

Tagesordnung

Die nächste **Sitzung des Ortschaftsrates Moritz** findet am **14.04.2010** statt.

Beginn der Sitzung: **19:30 Uhr**

Sitzungsort: **Gemeindehaus Moritz, Lindenweg 2, 39264 Zerbst/Anhalt**

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
2. Änderungsanträge zur Tagesordnung, Bestätigung der Tagesordnung
3. Bestätigung der Niederschrift der letzten öffentlichen Sitzung
4. Bericht des Ortsbürgermeisters und Bekanntgabe von gefassten Beschlüssen
5. Satzung zur 5. Änderung der Satzung über die Entschädigung der ehrenamtlich tätigen Bürger der Stadt Zerbst/Anhalt
- BV 108/2010/I
6. Neufassung der Feuerwehrsatzung der Stadt Zerbst/Anhalt
- BV 83/2010/I
7. Neufassung der Feuerwehrkostenersatzsatzung der Stadt Zerbst/Anhalt
- BV 98/2010/I
8. Anfragen, Anregungen und Mitteilungen der Mitglieder des Ortschaftsrates
9. Schließung der Sitzung

Thomas Wenzel

Ortsbürgermeister

Tagesordnung

Die nächste **Sitzung des Ortschaftsrates Grimme** findet am **15.04.2010** statt.

Beginn der Sitzung: **19:00 Uhr**

Sitzungsort: **Bürgerhaus Grimme, Dorfstraße 39,
39264 Zerbst/Anhalt**

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
2. Änderungsanträge zur Tagesordnung, Bestätigung der Tagesordnung
3. Bestätigung der Niederschrift der letzten öffentlichen Sitzung
4. Bericht des Ortsbürgermeisters und Bekanntgabe von gefassten Beschlüssen
5. Satzung zur 5. Änderung der Satzung über die Entschädigung der ehrenamtlich tätigen Bürger der Stadt Zerbst/Anhalt
BV 108/2010/I
6. Neufassung der Feuerwehrsatzung der Stadt Zerbst/Anhalt
BV 83/2010/I
7. Neufassung der Feuerwehrkostenersatzsatzung der Stadt Zerbst/Anhalt
BV 98/2010/I
8. Satzung zur Festlegung der Höhe des umzulegenden Beitragssatzes für das Jahr 2009 zur Satzung über die Erhebung eines Beitrages für die Unterhaltung der Gewässer II. Ordnung der Gemeinde Grimme
BV 114/2010/I
9. Anfragen, Anregungen und Mitteilungen der Mitglieder des Ortschaftsrates
10. Schließung der Sitzung

Elke Böttge

Ortsbürgermeisterin

Tagesordnung

Die nächste **Sitzung des Ortschaftsrates Buhendorf** findet am **19.04.2010** statt.

Beginn der Sitzung: **19:30 Uhr**

Sitzungsort: **Gemeindebüro Buhendorf, Dorfplatz 6,
39264 Zerbst/Anhalt**

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
2. Änderungsanträge zur Tagesordnung, Bestätigung der Tagesordnung
3. Bestätigung der Niederschrift der letzten öffentlichen Sitzung
4. Bericht des Ortsbürgermeisters und Bekanntgabe von gefassten Beschlüssen
5. Satzung zur 5. Änderung der Satzung über die Entschädigung der ehrenamtlich tätigen Bürger der Stadt Zerbst/Anhalt
- BV 108/2010/I
6. Neufassung der Feuerwehrsatzung der Stadt Zerbst/Anhalt
- BV 83/2010/I
7. Neufassung der Feuerwehrkostenersatzsatzung der Stadt Zerbst/Anhalt
- BV 98/2010/I
8. Anfragen, Anregungen und Mitteilungen der Mitglieder des Ortschaftsrates
9. Schließung der Sitzung

Nichtöffentlicher Teil

1. Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

2. Änderungsanträge zur Tagesordnung, Bestätigung der Tagesordnung
3. Bestätigung der Niederschrift des nichtöffentlichen Teils der letzten Sitzung
4. Beratung zu Bau- und Grundstücksangelegenheiten
5. Anfragen, Anregungen und Mitteilungen der Mitglieder des Ortschaftsrates
6. Schließung der Sitzung

Hasko Thiem

Ortsbürgermeister

Tagesordnung

Die nächste **Sitzung des Ortschaftsrates Jütrichau** findet am **19.04.2010** statt.

Beginn der Sitzung: **19:30 Uhr**

Sitzungsort: **Bürgerhaus Jütrichau, Mühlsdorfer Weg 7,
39264 Zerbst/Anhalt**

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
2. Änderungsanträge zur Tagesordnung, Bestätigung der Tagesordnung
3. Bestätigung der Niederschrift der letzten öffentlichen Sitzung
4. Bericht der Ortsbürgermeisterin und Bekanntgabe von gefassten Beschlüssen
5. Satzung zur 5. Änderung der Satzung über die Entschädigung der ehrenamtlich tätigen Bürger aus der Stadt Zerbst/Anhalt
- BV 108/2010/I
6. Neufassung der Feuerwehrsatzung der Stadt Zerbst/Anhalt
- BV 83/2010/I
7. Neufassung der Feuerwehrkostenersatzsatzung der Stadt Zerbst/Anhalt
- BV 98/2010/I
8. Anfragen, Anregungen und Mitteilungen der Mitglieder des Ortschaftsrates
9. Schließung der Sitzung

Nichtöffentlicher Teil

1. Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
2. Änderungsanträge zur Tagesordnung, Bestätigung der Tagesordnung
3. Bestätigung der Niederschrift des nichtöffentlichen Teils der letzten Sitzung
4. Beratung zu Bau- und Grundstücksangelegenheiten
5. Anfragen, Anregungen und Mitteilungen der Mitglieder des Ortschaftsrates
6. Schließung der Sitzung

Im Anschluss an den öffentlichen Teil der Sitzung wird die Möglichkeit gegeben, Fragen an die Ortschaftsräte zu richten.

Dorit Dalchow

Ortsbürgermeisterin



Verf.-Nr. 611-12AB2110

Amt für Landwirtschaft,
Flurneuordnung und Forsten Anhalt
Ferdinand-von-Schill-Str. 24
06844 Dessau-Roßlau

Öffentliche Bekanntmachung**Beschluss**

Gemäß § 64 in Verbindung mit §§ 56 ff. des Landwirtschaftsanpassungsgesetzes (LwAnpG) i. d. F. vom 3. Juli 1991 (BGBl. I S. 1418), zuletzt geändert durch Artikel 7 Abs. 45 des Gesetzes vom 19. Juni 2001 (BGBl. I S. 1149) ergeht folgender Beschluss:

1. Das **Bodenordnungsverfahren Zusammenführung Nutha, Lagerhalle**

Gemeinde Nutha
Gemarkung Nutha
Landkreis **Anhalt-Bitterfeld**

wird hiermit angeordnet.

2. Dem Verfahren unterliegen folgende Flurstücke:

Gemarkung	Flur	Flurstücke
Nutha	1	38/4, 153, 155, 156

Das Bodenordnungsgebiet umfasst eine Fläche von **22,4423 ha**. Die Fläche ist auf der zu diesem Beschluss gehörenden Gebietskarte vom 22.02.2010 orangefarbig umrandet.

3. Am Bodenordnungsverfahren sind beteiligt;

- als Teilnehmer die Eigentümer und Erbbauberechtigten sowie die Inhaber von Nutzungs- und Besitzrechten an den zum Bodenordnungsgebiet gehörenden Grundstücken;
- als Nebenbeteiligte die Inhaber von Rechten an diesen Grundstücken sowie die Eigentümer von nicht zum Bodenordnungsgebiet gehörenden Grundstücke, die zur Errichtung fester Grenzzeichen an der Grenze des Bodenordnungsgebietes mitzuwirken haben.

Begründung

Die Gebäudeeigentümerin hat die Zusammenführung von Boden- und Gebäudeeigentum beantragt. Die Antragsberechtigung liegt vor und es besteht vom Grundeigentum getrenntes, selbstständiges Gebäudeeigentum. Das Ziel des Verfahrens kann durch einen freiwilligen

Landtausch nicht herbeigeführt werden, da bisher keine abschließende Regelung zwischen den Beteiligten getroffen werden konnte. Die Durchführung eines Bodenordnungsverfahrens erweist sich dadurch und zur Regelung der Erschließung als zweckmäßig und notwendig.

Aufforderung zur Anmeldung unbekannter Rechte

Die Inhaber von Rechten, die nicht aus dem Grundbuch ersichtlich, aber zur Beteiligung am Bodenordnungsverfahren berechtigt sind, werden aufgefordert, ihre Rechte innerhalb von 3 Monaten - gerechnet vom ersten Tage dieser Bekanntmachung - bei dem Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Anhalt, anzumelden.

Diese Rechte sind auf Verlangen des Amtes für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Anhalt innerhalb einer von diesem zu setzenden weiteren Frist nachzuweisen. Nach fruchtlosem Ablauf der Frist ist der Anmeldende nicht mehr zu beteiligen.

Der Inhaber eines solchen Rechtes muss die Wirkung eines vor der Anmeldung eingetretenen Fristablaufes ebenso gegen sich gelten lassen wie der Beteiligte, dem gegenüber die Frist durch Bekanntgabe des Verwaltungsaktes zuerst in Lauf gesetzt worden ist.

Werden Rechte erst nach Ablauf der vorbezeichneten Frist angemeldet oder nachgewiesen, so kann das Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Anhalt die bisherigen Verhandlungen und Festsetzungen gelten lassen.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Beschluss kann innerhalb eines Monats nach Bekanntmachung schriftlich oder zur Niederschrift Widerspruch beim Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Anhalt mit Sitz in Dessau-Roßlau erhoben werden.

Im Auftrag

Kilian

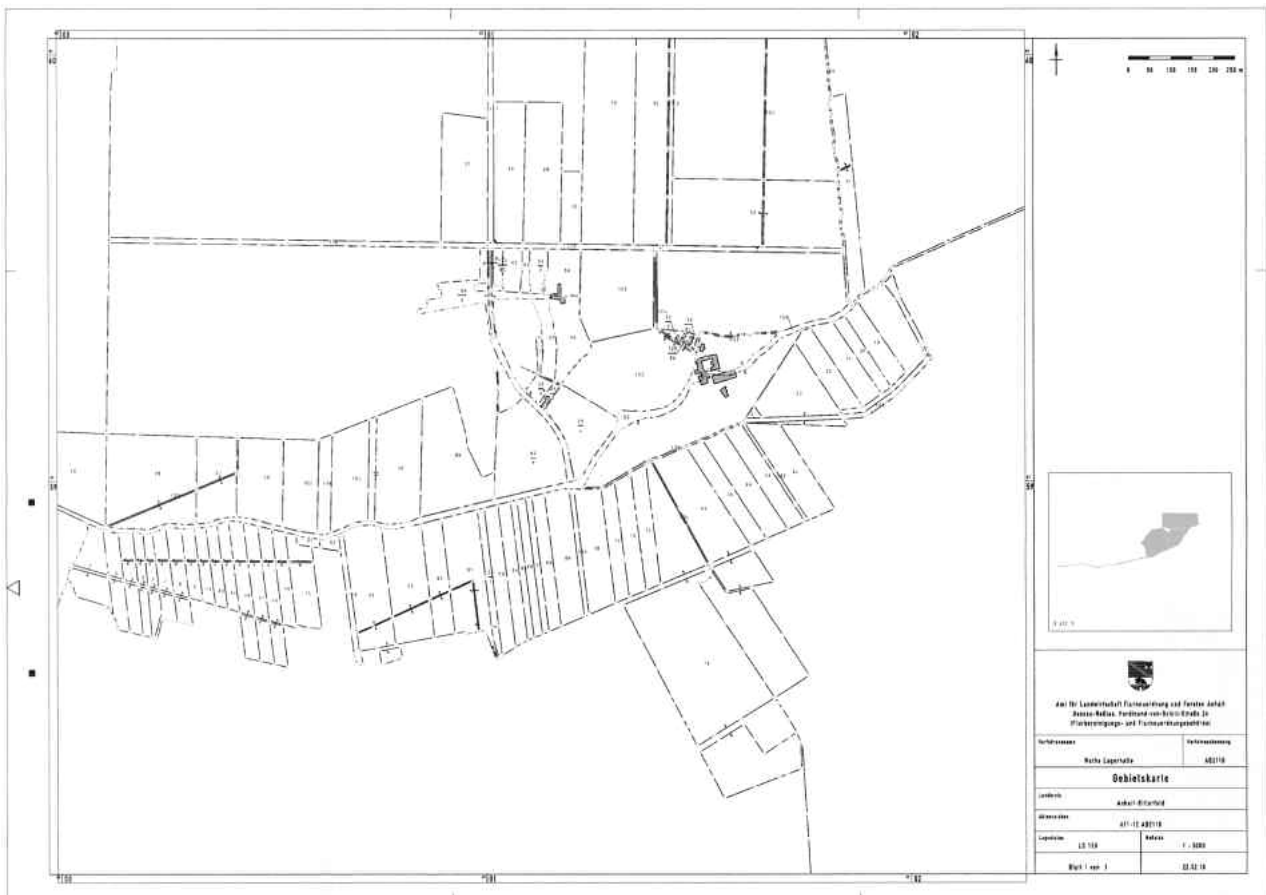
DS

Der Beschluss mit Gebietskarte liegt in der Stadtverwaltung Zerbst/Anhalt, Schlossfreiheit 12, 39261 Zerbst/Anhalt sowie im Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Anhalt in 06844 Dessau-Roßlau, Kavallerstraße 31 (zu erreichen über Eingang Hobuschgasse), 2 Wochen lang nach seiner Bekanntmachung zur Einsichtnahme für die Beteiligten während der Dienststunden aus.

Im Auftrag

Schmidt

Im Original unterzeichnet und gesiegelt.



Amt für Landwirtschaft, Dessau-Roßlau, 11.03.2010
Flurneuordnung und Forsten Anhalt
 Ferdinand-von-Schill-Str. 24,
 06844 Dessau-Roßlau

Bodenordnungsverfahren Moritz
Verf.-Nr.: 611 ZE 26/92

Öffentliche Bekanntmachung

Ladung
zum Anhörungstermin gemäß § 59 Abs. 3 i. V. m. § 63
Abs. 2 Landwirtschaftsanpassungsgesetz (LwAnpG)
und § 59 Abs. 2 Flurbereinigungsgesetz (FlurbG)

Auslegung

Der Bodenordnungsplan liegt zur Einsichtnahme, insbesondere für die folgenden Inhaber von Rechten an den zum Bodenordnungsverfahren gehörenden Grundstücken (Nebenbeteiligte) aus.

- für den VdGB als Inhaber des im Grundbuch von Moritz Blatt 160 unter laufende Nr. 10 eingetragenen Rechts
- für die Deutsche Continental-Gasgesellschaft in Dessau als Inhaber der im Grundbuch von Moritz Blatt 330 unter laufende Nr. 22 und Grundbuch von Moritz Blatt 331 unter laufende Nr. 12 eingetragenen Rechte
- für den Kreis Zerbst als Inhaber der im Grundbuch von Moritz Blatt 330 unter laufende Nr. 22 und Grundbuch von Moritz Blatt 331 unter laufende Nr. 12 eingetragenen Rechte
- für die Pfarre zu Schora und die Schule in Moritz als Inhaber des im Grundbuch von Moritz Blatt 275 unter laufende Nr. 1 eingetragenen Rechts
- für Herrn Paul Enke und dessen Ehefrau Emma Enke als Inhaber des im Grundbuch von Moritz Blatt 128 unter laufende Nr. 1 eingetragenen Rechts
- für Herrn Herrmann Ebeling und Frau Anna Ebeling als Inhaber des im Grundbuch von Moritz Blatt 237 unter laufende Nr. 7 eingetragenen Rechts
- für Herrn Richard Siegling als Inhaber des im Grundbuch von Moritz Blatt 237 unter laufende Nr. 8 eingetragenen Rechts
- für Frau Klara Specht als Inhaber des im Grundbuch von Moritz Blatt 310 unter laufende Nr. 1 eingetragenen Rechts
- für Herrn Dieter Elter als Inhaber des im Grundbuch von Zernitz Blatt 55 unter laufende Nr. 9 eingetragenen Rechts
- für Paul Balzer und Frau Luise Balzer als Inhaber des im Grundbuch von Güterglück Blatt 97 unter laufende Nr. 5 eingetragenen Rechts
- für den Eigentümer des zum Gut unter Punkt 1 gehörigen Planes Nr. 2 in den Teichstücken ist verpflichtet, den in den Verhandlungen vom 11.05.1878 erwähnten Graben anzulegen und für ewige Zeiten zu unterhalten, eingetragen im Grundbuch von Moritz Blatt 3, 13 und 26
- eine Verpflichtung, wie sie in den §§ 2, 5 des Vertrages vom 18.07.1883 stipuliert ist, eingetragen im Grundbuch von Moritz Blatt 3
- ein Recht zur Grabennutzung für Eigentümer der Parzelle 33/10 und 35/10, eingetragen im Grundbuch von Moritz Blatt 237
- für die Inhaber von Überfahrt- und Wegerechten an den zum Bodenordnungsgebiet gehörenden Grundstücken, die wie folgt im Grundbuch eingetragen sind:
 - Wegerecht für die jeweiligen Eigentümer von Güterglück Kartenblatt 3 Parzelle 100/85 und 101/85, eingetragen am 06.10.1875, eingetragen im GB von Güterglück Blatt 229 und Moritz Blatt 90
 - Wegerecht für den jeweiligen Eigentümer des Planes K 82a steht das recht der Überfahrt in einer Breite von 3 m an der Seite des auf der Karte gezeichneten Fussweges entlang zu, eingetragen am 17.01.1900 im GB von Zernitz Blatt 4
 - Überfahrtsrecht bis Parzelle 184/6 für den Eigentümer des Nachbarflurstückes K. 2 Parzelle 122/6-Schora Band 4, Blatt 108, eingetragen aufgrund des Vertrages vom 10.07.1891 im GB von Moritz Blatt 330

im Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Anhalt
 Kavallerstraße 31 (zu erreichen über Eingang Nantegasse/Hobuschgasse)
 06844 Dessau-Roßlau, Zimmer 2.14
 in der Zeit vom **06.04. bis 20.04.2010** während der Dienststunden aus.

Erläuterung

Die Inhaber von Rechten an den zum Bodenordnungsgebiet gehörenden Grundstücken sind nach § 10 Nr. 2 Buchstabe d Nebenbeteiligte. Als solche sind sie zur Wahrung Ihrer Rechte zum Anhörungstermin zu laden.

Durch die Neueinteilung des Bodenordnungsgebietes werden die auf den o. g. Grundstücken eingetragenen Rechte entbehrlich bzw. gehen auf die neuen Grundstücke über.

Die dabei getroffenen Regelungen werden mit diesem Bodenordnungsplan bekannt gegeben.

Anhörungstermin

Termin zur Anhörung der Beteiligten und zur Bekanntgabe des Bodenordnungsplanes gemäß § 59 i. V. m. § 63 Abs. 2 LwAnpG in der Fassung vom 03. Juli 1991 (BGBl. I S. 1418), zuletzt geändert durch Gesetz vom 19. Juni 2001 (BGBl. I S. 1149) und § 59 Abs. 2 des FlurbG, i. d. F. vom 16. März 1976 (BGBl. I S. 546), zuletzt geändert durch Artikel 17 des Gesetzes vom 19. Dezember 2008 (BGBl. I S. 2794), wird bestimmt auf

Donnerstag, den 22. April 2010

in der Zeit von 9.00 bis 12.00 Uhr und 12.30 bis 16.00 Uhr

im Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Anhalt, Kavallerstraße 31 (zu erreichen über Eingang Nantegasse/Hobuschgasse) 06844 Dessau-Roßlau, Zimmer 2.14.

Zu diesem Termin wird hiermit geladen.

Gegen den Inhalt des Bodenordnungsplanes kann Widerspruch zur Vermeidung des Ausschlusses nur im Anhörungstermin vorgebracht werden.

Falls kein Widerspruch erhoben wird, ist ein Erscheinen beim Anhörungstermin nicht erforderlich.

Im Auftrag

Kilian

DS

Im Original unterzeichnet und gesiegelt.

Durchführung der Frühjahrsdeichschau

Gemäß Wassergesetz für das Land Sachsen-Anhalt dem § 131 Abs. 6 wird am **22.04.2010** der Deichabschnitt der Gemeinde/Stadt geschaut.

9.00 Uhr, Poleymühle bis Tochheim

Die Schaukommission hat gemäß den §§ 131 und 132 des Wassergesetzes für das Land Sachsen-Anhalt das Recht:

- Grundstücke zu betreten, Gewässer zu befahren und Anlagen zu kontrollieren
- Einsicht in Bestands- und Betriebsunterlagen von wasserwirtschaftlichen Anlagen zu nehmen
- eine Demonstration der Funktionsfähigkeit von wasserwirtschaftlichen Anlagen zu veranlassen, soweit dies für die Durchführung der Schau erforderlich ist.

Eigentümer und Anlieger haben entlang der Deiche die Wege für die Durchführung der Schau freizuhalten sowie Vorsorge hinsichtlich des ungehinderten Betretens des Grundstücks zu gewährleisten.

Jeder Bürger hat die Möglichkeit auf eigene Gefahr und Kosten an der Deichschau teilzunehmen. Mit Fragen und Hinweisen zum betreffenden Deichabschnitt wenden Sie sich bitte an die zuständige Verwaltungsgemeinschaft/Stadtverwaltung oder schriftlich an:

Landesbetrieb für Hochwasserschutz
und Wasserwirtschaft Sachsen-Anhalt
Flussbereich Wittenberg
Sternstraße 59
06886 Wittenberg.

Bescheinigungsverfahren nach § 9 Grundbuchbereinigungsgesetz (GBBerG)

- Öffentliche Bekanntmachung -

Die Bundesnetzagentur gibt bekannt, dass die Deutsche Telekom AG, Sitz Bonn, die Erteilung einer Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigung gemäß § 9 des Grundbuchbereinigungsgesetzes für unterirdische Telekommunikationsanlagen (Erdkabel) in der **Stadt Zerbst, Ortsteil Moritz**, beantragt hat. Betroffen ist folgendes Flurstück (Flst.):

Gemarkung Moritz, Flur 3, Flst. 20.

Betroffene können innerhalb von vier Wochen vom Tag dieser Bekanntmachung an die Antragsunterlagen unter dem Aktenzei-

chen Ber1-2 B 301/07 bei der Bundesnetzagentur, Außenstelle Berlin, Seidelstraße 49, 13405 Berlin einsehen und schriftlich bzw. zur Niederschrift Widerspruch einlegen. Die Vereinbarung eines Termins oder ggf. eines anderen Ortes für die Einsichtnahme ist unter der Telefonnummer (0 30) 4 37 4- 15 70, Frau Kulb, möglich. Ein Widerspruch kann nicht damit begründet werden, dass kein Einverständnis mit der Belastung des Grundstückes besteht, da gemäß § 9 Abs. 1 Satz 1 und Abs. 11 GBBerG bereits per Gesetz eine beschränkte persönliche Dienstbarkeit für am 03.10.1990 bestehende TK-Anlagen der früheren Deutschen Post entstanden ist.

Berlin, 18.03.2010
Bundesnetzagentur

Lokale Informationen der Stadt Zerbst/Anhalt

Mitteilungen aus dem Rathaus



Die Stadt Zerbst/Anhalt, ca. 24.000 Einwohner, mit 468 km² die viertgrößte Flächengemeinde der Bundesrepublik Deutschland, gelegen zwischen der Landeshauptstadt Magdeburg und der kreisfreien Stadt Dessau-Roßlau, sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen/eine

Amtsleiter/Amtsleiterin für das Amt Wirtschaftsförderung, Liegenschaften und Stadtplanung

(BesGr. A 12 bzw. im Beschäftigtenverhältnis EG 11)

Das Aufgabengebiet umfasst folgende Schwerpunkte:

- Wirtschaftsförderung:
 - Akquisition ansiedlungsinteressierter Unternehmen
 - Standortmarketing und Wirtschaftsentwicklung
 - Bestandspflege mit Unternehmen der Wirtschaft und des Verkehrs
 - Touristinformation - Messen und Ausstellungen
- Liegenschaften
 - Erwerb, Veräußerung und Bewirtschaftung von Grundvermögen
- Stadtplanung
 - Koordinierung und Festlegung von Planungszielen und Richtlinien der städtebaulichen Planung und der Bauleitplanung

- Beitragswesen
 - Erschließungs-, Straßenausbau- und Sanierungsausgleichsbeiträge

Vorausgesetzt wird ein Abschluss für den gehobenen Verwaltungsdienst oder ein vergleichbares Studium sowie mehrjährige Verwaltungserfahrung, insbesondere in Leitungspositionen. Zur Erfüllung der vielfältigen Aufgaben sucht die Stadt Zerbst/Anhalt eine erfahrene, zielstrebige, entscheidungsfreudige sowie kompetente Führungspersönlichkeit.

Es wird erwartet, dass der/die zukünftige Stelleninhaber/in den Wohnsitz in der Stadt Zerbst/Anhalt nimmt.

Bewerbungen mit den üblichen aussagefähigen Unterlagen (Lebenslauf, Lichtbild, Zeugnisse, Tätigkeitsnachweise sowie ein aktuelles Führungszeugnis) werden bis zum **16.04.2010** erbeten an:

Stadt Zerbst/Anhalt
Personalamt
Schloßfreiheit 12
39261 Zerbst/Anhalt

Die Rücksendung der Bewerbungsunterlagen erfolgt nur, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beiliegt.

Anfallende Kosten des Vorstellungsgespräches werden nicht erstattet.

Rote Tonnen bald verfügbar

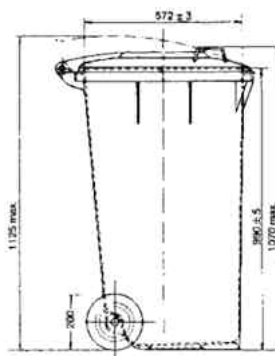
Lange gefordert, nun künftig auch in Zerbst/Anhalt nutzbar. Im Rahmen einer Erprobungsphase sollen ab dem 2. Halbjahr 2010 flächendeckend im Stadtgebiet die neuen roten Tonnen eingeführt werden. Neben den grünen, gelben, braunen und blauen Tonnen wird durch die rote Tonne das Entsorgungsangebot im Stadtgebiet weiter verbessert.

In die rote Tonne gehören ausschließlich Abfälle des privaten Bereiches, die keiner anderen Entsorgungsart zuzuordnen sind und bisher keine Berücksichtigung finden konnten.

Durch die Verteilung der neuen Tonnen kommen die Entsorgungsbetriebe der Stadt nun endlich den Forderungen aus der Bevölkerung nach, ein Entsorgungsangebot für diejenigen Fälle zu schaffen, wo derzeit keine eindeutige Zuordnung im System der Abfallentsorgung zu treffen ist. Um den Bedarf der Zerbster Haushalte, einschließlich der Ortsteile zu decken, wurden in der ersten Phase 10.000 Stück der neuen Tonnen geordert.

Zusatzkosten für die neuen Tonnen werden entsprechend der aktuellen Gebührenkalkulation des Jahres 2010 für die Nutzer

nicht entstehen, jedoch behalten sich die Behörden vor, ab der nachfolgenden Abrechnungsperiode die anfallenden Mehrkosten durch Zusatzbeiträge abzumildern. Antragsformulare für die roten Tonnen sind kurz vor Auslieferungsbeginn bei den Behörden verfügbar.



So soll die rote Tonne aussehen.

Öffentliche Osterfeuer in Zerbst/Anhalt

- Zum Redaktionsschluss lagen folgende öffentliche Osterfeuer vor -

Datum	Uhrzeit	Gemeinde/Verein	Ort-Feuer	Straße/Brennplatz
03.04.2010	19:00 - 24:00	FFw Leps	Leps	An der Kompostierung
03.04.2010	17:00 - 24:00	Hecht's Hotel & Restaurant	Zerbst/Anhalt	Dessauer Str. 98
03.04.2010	18:00 - 24:00	Gartenanlage „Zukunft“	Zerbst/Anhalt	Mozartstraße 3
03.04.2010	20:00 - 24:00	Evangelische Gemeinde St. Marien - Ankuhn	Zerbst/Anhalt	Siechenstraße 1
03.04.2010	18:00 - 24:00	Gartenheim „Blume“	Zerbst/Anhalt	Weizenberge, Gartenheim „Blume“
03.04.2010	19:00 - 24:00	FFw Zerbst/Ortswehr Bias	Bias	Pakendorfer Weg
03.04.2010	17:00 - 24:00	FFw Zernitz/Strinum	Strinum	Zerbster Straße
03.04.2010	19:00 - 24:00	FFw Straguth/Badewitz	Badewitz	Deetzer Straße
03.04.2010	18:00 - 24:00	Tierfreunde e. V. Zerbst/Anhalt	Zerbst/Anhalt	Biaser Str. 64
03.04.2010	17:00 - 24:00	Gemeinde Zernitz	Kuhberge	Dorfstraße 3
03.04.2010	19:30 - 24:00	Polenzko	Polenzko	Osterfeuerplatz
03.04.2010	18:00 - 24:00	Kleingartenverein „Am Wasserturm“ e. V.	Zerbst/Anhalt	Weizenberge 30
03.04.2010	19:30 - 24:00	Bärenthoren	Bärenthoren	Osterfeuerplatz
03.04.2010	19:30 - 24:00	Mühro	Mühro	Osterfeuerplatz
03.04.2010	18:00 - 24:00	FFw Dobritz	Dobritz	Berliner Straße
03.04.2010	18:00 - 24:00	FFw Moritz	Schora	Ringstraße 12
03.04.2010	18:00 - 24:00	FFw Steutz, Rosslauer Straße 1	Steutz	Straße des Aufbaus
03.04.2010	19:00 - 24:00	Ortschaftsrat Gehrden	Gehrden	Neue Reihe
03.04.2010	19:00 - 24:00	FFw Mühlisdorf e. V.	Mühlisdorf	Richtung Mühlisdorf-Luso
03.04.2010	19:00 - 24:00	FFw Walternienburg	Walternienburg	Hauptstraße

Freiwillige Feuerwehr der Stadt Zerbst/Anhalt

In der Jahreshauptversammlung am 12.02.2010 wurden folgende Ehrungen und Beförderungen vorgenommen:

- Mit einer Geldprämie als Dank und Anerkennung für geleistete Einsatz- und Ausbildungsstunden werden ausgezeichnet:
Kamerad Peter Pfeifer - 181 Stunden
Kamerad Eyk Schönefeld - 178 Stunden
- Nach abgeschlossener Grundausbildung und nach erfolgreicher Absolvierung der geforderten Lehrgänge, werden zum **Feuerwehrmann** ernannt:
Kamerad Maik Fuchs
Kamerad Matthias Jobs
zur Feuerwehrfrau:
Kameradin Christina Ritter
- Nach erfolgreich abgeschlossenen Lehrgängen und entsprechender Dienstzeit zum **Oberfeuerwehrmann** befördert:
Kamerad Hannes Markmann Ortswehr Mühlisdorf
Kamerad Jörg Ewald
Kamerad Jan Nissecke
Kamerad Nick Tennert Ortswehr Zerbst/Anhalt
Kamerad Stephan Zehle
- Nach erfolgreich abgeschlossenen Lehrgängen und entsprechender Dienstzeit und ihrer hohen Aktivität beim Aufbau und Führung unserer Kinderfeuerwehr wird zum **Hauptfeuerwehrmann** befördert:
Kamerad Axel Becker
zur Hauptfeuerwehrfrau:
Kameradin Anika Schneider Ortswehr Zerbst/Anhalt
- Nach erfolgreich abgeschlossenen Lehrgängen und entsprechender Dienstzeit wird zum **Oberlöschmeister** befördert:
Kamerad Veit Jensen Ortswehr Mühlisdorf

- Für „**10 Jahre Treue Dienste**“ und Mitgliedschaft in der Freiwilligen Feuerwehr wird die **Anstecknadel der Stufe I** verliehen an die Kameraden:

Kamerad Hannes Markmann Ortswehr Mühlisdorf
Kamerad Peter Pfeifer Ortswehr Zerbst/Anhalt

- Für „**30 Jahre Treue Dienste**“ und Mitgliedschaft in der Freiwilligen Feuerwehr wird die **Anstecknadel der Stufe II** verliehen an die Kameraden:

Kamerad Werner Bake Ortswehr Bias

- Für „**40 Jahre Treue Dienste**“ und Mitgliedschaft in der Freiwilligen Feuerwehr wird die **Anstecknadel der Stufe IV** verliehen an den Kameraden:

Kamerad Achim Heyer Ortswehr Pulspforde

Der Stadtwehrlleiter

Bürozeiten Heidtorfriedhof

vom 01.04.2010 - 31.10.2010

Montag:	9:00 - 12:00 Uhr	13:00 - 16:00 Uhr
Dienstag:	9:00 - 12:00 Uhr	13:00 - 17:00 Uhr
Mittwoch:	geschlossen	
Donnerstag:	9:00 - 12:00 Uhr	13:00 - 16:00 Uhr
Freitag:	9:00 - 12:00 Uhr	

Öffnungszeiten des städtischen Heidtorfriedhofes

vom 01.04.2010 - 31.10.2010

Montag bis Sonntag 7.00 - 20.00 Uhr

Das Abfallwirtschaftsamt des Landkreises Anhalt-Bitterfeld informiert aus aktuellem Anlass

über die Baum- und Strauchschnittsammlung in der Stadt Zerbst/Anhalt und deren Ortsteile

Die Anhalt-Bitterfelder Kreiswerke GmbH führt vom **12. April - 7. Mai 2010** in Zerbst/Anhalt und deren Ortsteile eine Baum- und Strauchschnittsammlung im Rahmen des Modellversuches der Bioabfallsammlung durch.

Der Baum- und Strauchschnitt darf einen Astdurchmesser von 5 cm je Einzelstück haben.

Gebündelte Strauchschnitte dürfen die Länge von 1,50 m nicht überschreiten.

Es werden nur gebündelte Baum- und Strauchschnitte entsorgt.

Kleingartenanlagen sowie Gewerbetreibende sind von dieser Entsorgungsmöglichkeit ausgenommen.

Für die Beseitigung der Verunreinigungen am Entsorgungsplatz (Bürgersteig o. Ä.) sind die Abfallerzeuger verantwortlich.

Bitte legen Sie Ihren Baum- und Strauchschnitt am Abfuhrtag der Biotonne bis 6.00 Uhr am Bürgersteig bzw. Straßenrand bereit.

Kultur - Schule - Freizeit

- Stadt Zerbst/Anhalt -

Veranstaltungskalender bis 18. April 2010

03.04.10 19:00 Uhr	Osterfeuer am Rodelberg	Hohenlepte
03.04.10 19:30 Uhr	Osterfeuer	Polenzko, Mühro, Bärenthoren
03.04.10	Osterfeuer bei der FFw	Deetz
03.04.10 19:30 Uhr	Osterfeuer mit Fackelumzug vor der Burg	Walternienburg
03.04.10 19:00 Uhr	Osterfeuer am Sportplatz	Gehrden
03.04.10 19:00 Uhr	Osterfeuer	Steckby
05.04.10 13:00 Uhr	Spendenmarathon von Luther zum Pabst	Kirche St. Nikolai
05.04.10 15:00 Uhr	Ausstellung: „Johannes Calvin und die Reformierten in Mitteldeutschland“	Museum der Stadt Zerbst/Anhalt
10.04.10 10:00 Uhr	Kreissportfest „Start in den Frühling“	Heidetorplatz 13 TV „Gut Heil“ Zerbst e. V
10.04.10 14:00 Uhr	Gestalten mit Ton	Kornmuseum Nutha
11.04.10 16:00 Uhr	Gitarren-Konzert der Schülerinnen und Schüler des Gitarrenclub-Faber	Kirche in Deetz
11.04.10 16:00 Uhr	„Über 7 Brücken“ Musical mit den großen Hits aus dem Osten	Katharina-Saal der Stadthalle
16.04.10 11:00 Uhr	Kranzniederlegung zum Jahrestag der Zerstörung der Stadt Zerbst	Heidetorfriedhof
16.04.10 17:00 Uhr	Gedenkveranstaltung zum Jahrestag der Zerstörung von Zerbst mit der Aufführung des Requiems von W. A. Mozart	Kirche St. Trinitatis
18.04.10 15:00 Uhr	„Essbare Wildpflanzen“ Garten-Erlebnis-Sonntag	Coyote e. V. in Deetz Fabrikweg 16

**Kartenservice: Touristinformation Zerbst/Anhalt, Schloßfreiheit 12, Tel.: 0 39 23/23 51
Änderungen vorbehalten!**



Amtsbote Amtsblatt der Stadt Zerbst/Anhalt

- Herausgeber, Druck und Verlag:
VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH KG,
04916 Herzberg, An den Steinenden 10,
Telefon: (0 35 35) 4 89 -0, Telefax: (0 35 35) 4 89 -1 15,
Telefax-Redaktion: (0 35 35) 4 89 -1 55
- Stadt Zerbst/Anhalt
- Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:
der Bürgermeister der Stadt Zerbst/Anhalt Herr Helmut Behrendt
- redaktionelle Bearbeitung:
Herr Jan Hädrich, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Tel.: 0 39 23/75 41 14, Fax 0 39 23/75 41 20,
E-Mail: info@stadt-zerbst.de
- Verantwortlich für den Anzeigenteil:
VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH KG,
vertreten durch den Geschäftsführer Marco Müller
- Anzeigenannahme/Beilagen:
Frau Smykalla, Tel.: 03 42 02/34 10 42, Fax: 03 42 02/5 15 06,
Funk: 01 71/4 14 40 18

Einzelexemplare sind gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen.

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden.

Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

IMPRESSUM

Die nächste Ausgabe erscheint am

Freitag, dem 16. April 2010

**Annahmeschluss für redaktionelle
Beiträge und Anzeigen ist**

Mittwoch, der 7. April 2010

Öffentliche Stadtführung in Zerbst/Anhalt 2010



Am Ostersonntag, dem 3. April 2010, um 14.00 Uhr findet die erste öffentliche Führung statt.

Lassen Sie sich bei einem 2-stündigen Spaziergang in Frühlingsstimmung bringen.

Gehen Sie mit Freunden oder Gästen auf eine kleine historische Zeitreise durch die schöne historische Zerbster Altstadt.

Dabei erfahren und entdecken Sie allerlei Interessantes, Spannendes und Unterhaltsames.

Als besonderen Höhepunkt des Rundganges bieten wir die Besteigung der Kirchtürme der St. Nikolai Kirche an. Von der Aussichtsplattform haben Sie einen Rundblick über die Stadt und darüber hinaus.

Anmeldungen sind nicht erforderlich.

Die Teilnahme kostet pro Person 3,00 Euro und ermäßigt 2,00 Euro.

Tourist-Information Zerbst/Anhalt



Die letzten Vorkehrungen wurden getroffen, die Laufstrecke des Spendenmarathons wurde mit den Organisatoren abgestimmt. Dem Gelingen der Veranstaltung am Ostermontag in der Nicolai-Kirche steht somit nichts entgegen.

„Von Luther zum Papst“ am Ostermontag in Zerbst/Anhalt

Ostermontag startet der Spendenmarathon „Von Luther zum Papst“, der zu Gunsten Notleidender in Kenia veranstaltet wird, in Magdeburg und macht Station in Zerbst/Anhalt.

Gegen 14.00 Uhr werden Läufer und Läuferinnen des TSV Rot-Weiß-Zerbst e. V. und der Laufgruppe Grün-Weiß Zerbst e. V. die Marathonläufer mit ihrer Begleitmannschaft bereits vor den Stadttoren empfangen und dann einen Teil der Laufstrecke begleiten. Zur Begrüßung und Begleitung der Staffelstabübergabe stehen Bürgermeister H. Behrendt, mit Butterjungfer und Roland sowie Pfarrer Thomas Meyer, zum geistlichen Segen bereit.

Eine Naturparkstaffel mit Vertretern aus dem Naturpark „Fläming“ werden von St. Nicolai an mit auf die Strecke gehen, um für ihre gastfreundliche Landschaft zu werben.

Die Staffelstabübergabe in der Nicolai-Kirche wird von hoffentlich vielen Besuchern begleitet, die an diesem Nachmittag außerdem ein äußerst abwechslungsreiches Programm erwartet.

Livemusik bieten „The Artcores“, der Posaunenchor und der Gospelchor werden außerdem für gute Unterhaltung sorgen. Viele interessante Infostände so z. B. von der Lutherwegsgesellschaft, vom Naturpark Fläming, vom Förderverein St. Nicolai und der Tourist-Info Zerbst haben den Besuchern einiges zu bieten.

Der Förderverein lädt außerdem zu Rundgängen und zum Aufstieg auf die Türme mit Erläuterungen zu einem sehr historischen und gleichermaßen interessanten Bauwerk am Lutherweg in Zerbst ein.

Namhafte Spitzensportler wie Ruderolympiasieger Andreas Hajek und Profiboxer Timo Hoffmann unterstützen nicht nur das Anliegen des Marathons, sondern stehen vor Ort Rede und Antwort und geben Autogramme.

Gastronomisch begleitet, sichert Tom Hebäcker mit seinem Team die Veranstaltung.

Das gesamte Veranstalterteam freut sich auf viele Besucher aus nah und fern, denn es lohnt sich ganz sicher, am Ostermontagnachmittag in St. Nicolai dabei zu sein.

Eintritt wird für diese Veranstaltung nicht erhoben, um Spenden wird zu Gunsten Bedürftiger in Kenia gebeten.

Die Spenden werden am 19. April dem 5. Jahrestag des Pontifikats von Papst Benedikt XVI. und gleichzeitig dem Ziel des Spendenmarathonlaufs in Rom auf dem Petersplatz übergeben.

V. Tiepelmann

Leiterin der Tourist-Information Stadt Zerbst/Anhalt

Einladung zur Sonderausstellung

„Johannes Calvin auf den Spuren der Reformation und der Reformierten in Anhalt und Mitteldeutschland“ im Museum der Stadt Zerbst/Anhalt am 5. April 2010 um 16:00 Uhr

Johannes Calvin 1509 - 1564

Die ganze Summe unserer Weisheit, soweit man sie als wahr und fest ansehen darf, besteht in zwei Stücken, nämlich in der Erkenntnis Gottes und unserer selbst. (Calvin, Institutio I, 1,1)



Nichts hat so nachhaltig für die sozialen, wirtschaftlichen, politischen und kulturellen Umbrüche gesorgt wie der Anschlag der 95 Thesen in Wittenberg. Luther, seine Persönlichkeit, sein Wirken, seine Gedanken verändern die Landkarte Europas. Die 2008 eröffnete Lutherdekade beleuchtet die unterschiedlichsten Facetten des gesellschaftlichen Lebens dieser Zeit im Umbruch. Sie zeigt auf, welche Eigen- dynamik sich aus den Gedanken, Über-

zeugungen und erfahrenen Glaubenswerten eines im positiven Sinne unbeugsamen Mönchs entwickelt haben und was es für den Menschen heute bedeutet. Reformation fordert zur Diskussion mit theologisch-geistlichen Themen auf, zur verantwortlichen Auseinandersetzung mit Freiheit, Toleranz und Politik, lädt zu einer neuen Sicht auf die Bibel ein. Die theologischen Auslegungen des Reformators Johannes Calvin zur Interpretation der Abendmahlslehre fallen auf fruchtbarem Boden und führen zur sog. „Zweiten Reformation“, der sich die anhaltischen Fürsten anschließen. Nachhaltigsten Ausdruck findet dies 1582 in der Gründung der anhaltischen Landesuniversität Gymnasium Illustre. Sie ist ein wesentlicher Baustein in der Konsolidierung des Territoriums und Garant für die Ausbildung von Pfarrern und „Staatsbeamten“ anhaltischer Provenienz.

Die Ausstellung lädt Sie ein, sich mit der Person, dem Werk und dem Wirken des Reformators vertraut zu machen, sich auf die Spuren der Reformierten in Anhalt und Mitteldeutschland zu begeben.

Domäne - Badetz

Veranstaltungskalender bis 16. April 2010

Tel.: 03 92 47/54 34 Fax: 03 92 47/51 92
 www.domaene-badetz.de mail@domaene-badetz.de
 03.04. und 04.04. Oster-, Trödel-, Bauern- und Anti-
 quitäten-Markt
 03.04. Osterfeuer
 05.04. Ostereiersuchen und Kinderoster-
 feuer

Alle Termine unter Vorbehalt, kurzfristige Änderungen oder
 Ausfall möglich.

Bohnhoff - Ferienpark GmbH



Noch **31** Tage bis zum
 14. Fläming-Frühlingsfest
 in Zerbst/Anhalt

Vorbereitungen zum 14. Fläming-Frühlingsfest und Spargelfest 2010 laufen auf Hochtouren

Zerbst/Anhalt sieht am ersten Maiwochenende einem Großereignis entgegen, zu dem einige tausend Gäste aus nah und fern erwartet werden. Am **2. Mai 2010** wird im Schlossgarten der Stadt das überregional bekannte Fläming-Frühlingsfest seine Besucher erwarten. Die fünf Fläminglandkreise und die Stadt Dessau-Roßlau werden ein abwechslungsreiches, farbenfrohes und flämingtypisches Programm auf den Festbühnen rund um die Schloßfreiheit ausgestalten. Die Vorbereitungen, federführend durch den Landkreis Anhalt-Bitterfeld, laufen hierzu auf Hochtouren.

Die Besucher können sich auf viele kurzweilige Darbietungen im eigens errichteten Flämingdorf im Zerbster Schlossgarten mit vielfältigen Unterhaltungsmöglichkeiten und kulinarischen Gaumenfreuden freuen. Für den großen, bunten Umzug, welcher ab 11:00 Uhr durch die Zerbster Innenstadt führen wird, liegen bereits zum jetzigen Zeitpunkt Anmeldungen von über 1.500 Teilnehmern und Mitwirkenden vor. Weiterer Höhepunkt des unter der Schirmherrschaft des Ministerpräsidenten des Landes Sachsen-Anhalt, Herrn Prof. Dr. Wolfgang Böhmer, liegenden Fläming-Frühlingsfestes, wird die Krönung der Flämingkönigin Ines Gärtner aus Jüterbog sein.

Gemeinsam mit dem Fläming-Frühlingsfest wird das weithin beliebte Zerbster Spargelfest mit der Spargelschäl-Weltmeisterschaft eine Neuauflage 2010 erleben. An den beiden Veranstaltungstagen, dem **1. und 2. Mai**, wird den vielen Besuchern unter Organisation des Zerbster Verkehrsvereines ein ganztägiges, bun-

tes Programm mit jeder Menge Livemusik und einem farbenfrohen großen Markt, der selbstverständlich auch frischen Spargel aus der Region zum Verkauf anbieten wird, geboten.

Um den Weltmeistertitel geht es am 02. Mai der Schloßfreiheit, wo die 15. Spargelschälweltmeisterschaft ausgetragen wird. Über mehrere spannende Wettkampfrunden können sich die Teilnehmer für das packende Finale qualifizieren, das gegen 15:00 Uhr auf der Hauptbühne der Schloßfreiheit starten wird. Schnelligkeit und Sorgfalt beim Schälen sind gefragt, bevor am Ende Schärpe, Titel und eine Prämie für den Weltmeister winken.

Die Stadt Zerbst/Anhalt freut sich sehr darauf, bei freiem Eintritt, im Jahr 2010 Austragungsort des 14. Fläming-Frühlingsfestes und des Zerbster Spargelfestes zu sein und lädt alle Bürgerinnen und Bürger sowie Gäste auf das Herzlichste ein!

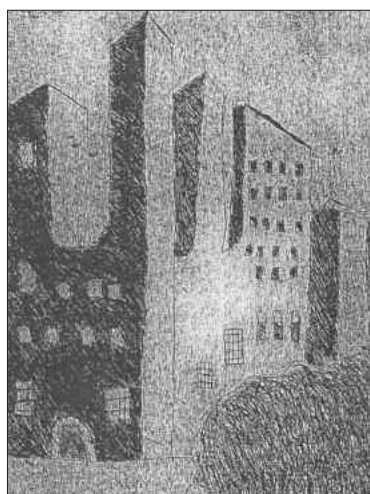
Weitere Informationen zum Festablauf werden in den nächsten Ausgaben des Amtsboten folgen oder bereits jetzt auf www.flaemingfruehlingsfest.de abrufbar.



Übergabe der Flämingfahne an Zerbst/Anhalt, wo am 2. Mai 2010 das 14. Fläming-Frühlingsfest ausgerichtet wird.

Die Organisation des beliebten Festes läuft auf Hochtouren.

7. Ausstellung von Schülerarbeiten der Sekundarschule CIERVISTI Zerbst/Anhalt Ganztagsschule



Hiermit möchten wir Sie herzlich zur Eröffnungsveranstaltung unserer Kunstausstellung am 12.04.2010 einladen.

Ort: Kreissparkasse Anhalt-Bitterfeld
 Geschäftsstelle Zerbst
 Alte Brücke 45 (Parkmöglichkeit dahinter)
 39261 Zerbst/Anhalt

Uhrzeit: 14:15 Uhr

Schüler und Lehrer
 der Sekundarschule CIERVISTI

Neues und Interessantes

aus der Stadtbibliothek Zerbst/Anhalt

Anschrift: Dessauer Str. 23a,
39261 Zerbst/Anhalt

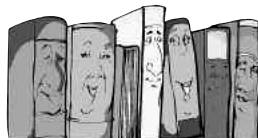
Leiterin: Frau Benecke

Tel. (0 39 23) 24 53 •

Fax: (0 39 23) 77 85 18

E-Mail: stabizerbst@t-online.de

WWW: www.briseinfo.de



Öffnungszeiten

Montag: 10.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 17.00 Uhr
Dienstag: 10.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 18.00 Uhr
Mittwoch: geschlossen
Donnerstag: 10.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 17.00 Uhr
Freitag: 13.00 bis 17.00 Uhr

Dienstags in die Stadtbibliothek

14.00 - 15.00 Uhr Fit „Wii“ ein Turnschuh - Spiel und Spaß mit „Wii sports“ und „Wii fit“ für alle (keine Voranmeldung erforderlich)
15.30 - 16.00 Uhr Vorlesezeit für die Kleinen (3 - 7 Jahre)

Spott, Kirsten:

Im Schatten des Schweigens

Dresden : Dresdner Buchverl., 2010. -159 S.

ISBN 978-3-941757-12-7

IK: Erzählungen ; Alltag

In drei aufrüttelnden Erzählungen wird dem Leser vor Augen geführt, wie häufig der äußere Schein nur Blendwerk ist, beschützt durch eine Mauer des Schweigens. Aber manchmal wird dieses Schweigen durchbrochen ...

Immler, Veronika:

Wir: Alles, was man über uns Deutsche wissen muss/

Veronika Immler; Oliver Kuhn: Antje Steinhäuser. -

München: Droemer, 2009. - 297 S.

ISBN 978-3-426-27523-8

Nachschlagewerk Allgemeinwissen Deutschland Kultur

Eggert, Ulrich:

Kursbuch Unternehmensführung : Trends, Fakten, Ideen. -

Regensburg: Walhalla Fachverl., 2008. - 512 S.

ISBN 978-3-8029-3422-3

Management

Gerster, Petra:

Reifeprüfung: Die Frau von 50 Jahren. - Lizenzausg. -

Augsburg: Weltbild, 2008. - 319 S.

ISBN 978-3-8289-5001-6

Autobiografie Erlebnisbericht Frauen

Jaud, Tommy:

Hummeldumm: Das Roman, ne. - 3. Aufl. -

Frankfurt a. Main: Scherz, 2010. - 303 S.

ISBN 978-3-502-11037-8

IK: Humor

Matze Kleins Freundin Sina, mit der er eine Wohnung kaufen will, hat für sie einen Trip durch Namibia gebucht. Das Unheil beginnt gleich am Anfang, denn er hat vergessen, die Reservierungsgelbühr zu überweisen und alle Kontaktversuche schlagen fehl.

Franz, Andreas:

Eisige Nähe: Kriminalroman. - 2. Aufl. -

München: Knauer, 2010. - 582 S.

ISBN 978-3-426-66300-4

IK: Krimi

Der Doppelmord an dem Kieler Musikproduzenten Peter Bruhns und seiner Geliebten stellt die Kommissare Sören Henning und Lisa Santos vor eine knifflige Aufgabe. Was hat es mit dem Gift auf sich, das am Tatort gefunden wurde? Wer hat hier seine DNA hinterlassen?

Angebot der Kreisvolkshochschule Anhalt-Bitterfeld Standort Zerbst/Anhalt

F.- L.- Jahn-Str. 5, 39261 Zerbst/Anhalt, Tel. 0 39 23/6 11 15
00 (Anmeldung: 0 34 93/3 38 30), www.kvhs-abi.de

Auf dem Weg der Trauer

Der Prozess des inneren Abschiednehmens!

Dozent: U. Marczok, **Dienstag, 27. April**, 16.30 Uhr

Das Ehegattentestament: Vorzüge und Fallen

Dozent: RA J. Flügel, **Mittwoch, 28. April**, 18.30 Uhr

Patienten- u. Betreuungsverfügung, Vorsorgevollmacht

Dozent: RA J. Flügel, **Mittwoch, 31. März**, 18.30 Uhr

Babysitterkurs - auch für Großeltern

Dozentin: U. Reinhardt, Beginn: **Do., 28. April**, 1800 Uhr (7 x)

Windgeneratoren für den Hausgebrauch!

Wie werde ich mein eigener Energieversorger?

Dozent: B. Arndt, **Mittwoch, 21. April**, 19.00 Uhr

Töpfern für Einsteiger

Dozentin: S. Paasch, Beginn: **Mo., 12. April**, 18.30 Uhr (4 x)

Zahnmaterialien-Verwendung und Verträglichkeit

Dozentin: S. Jobs, **Di., 20. April**, 18.30 Uhr

Kochen mit TOM: Thema: Rund um das Rinderfilet: Zarte Steaks sind das klare „Aus“ für Schuhsohlen aus der Küche!

Dozententeam, **Mo., 19. April**, 18.30 Uhr

Zu dünn, zu dick, gerade recht was brauchen Kinder wirklich?

Dozentin: S. Brenner, **Di., 27. April**, 18.30 Uhr

Englisch für Anfänger

Dozent; R. Schubert, Beginn: **Mittwoch, 23. April**, 18.30 Uhr (10 x)

Englisch im Büro - Einstiegskurs

Dozentin: N. Mönke, Beginn: **Mi., 28. April**, 18.30 Uhr (10 x)

Sprachen lernen und Fertigkeiten ausbauen kann man in verschiedensten Vormittags- und Abendkursen. Wir beraten Sie gern!

Wir bringen unsere Texte in Form! - Grundlagen in MS WORD ab Donnerstag, 15. April, 18.30 Uhr

Kombi-Kurs WORD/EXCEL/POWERPOINT und Internet -Alles für den Büroalltag

Dozent: A. Kröttsch, Beginn: **Dienstag, 20. April**, 18.30 Uhr (12 x)

Das Internet hat viele Seiten! Schmökern Sie mit uns.

Wochenkurs am Vormittag vom **19.bis 23. April, je 09.00 - 12.00 Uhr**

PC-Club, nicht nur für Senioren!

Dozentin: N. Höche, Beginn: **Mittwoch, 14. April**, 16.45 Uhr (3 x)

Die eigene Homepage selbst erstellen lernen!

Beginn: Montag im April 18.30 Uhr (6 x)

Dies ist nur eine Auswahl unserer Kurse, bitte informieren Sie sich über das komplette Angebot bei unseren Mitarbeiterinnen, im Programmheft oder im Netz.

Informieren Sie uns auch über Ihre Vorstellungen und Kurswünsche.

So erreichen Sie uns:

Informationen: unter Tel. 0 39 23/6 11 15 00

oder per E-Mail unter zerbst@kvhs-abi.de

Beginn jeweils ab 10 Teilnehmern!

Angebote unter Vorbehalt

Vereine und Verbände

Breitensportwettbewerb Pferdesport mit den Kreiskinder- und Jugendspielen (KKJS) des Kreisreiterbundes Anhalt-Bitterfeld

am 15. Mai 2010 in Zerbst, Reitsportanlage Magdeburger Straße 76

Veranstalter: RFV St. Laurentius Zerbst e. V.
 Nennungsschluss: 30. April 2010
 Nennungen an: Eberhard Ganzer, Magdeburger Straße 76, 39261 Zerbst
 Teilnehmer: Stammmitglieder des Kreisreiterbundes Anhalt-Bitterfeld und geladene Gäste
 Richter: Winfried Hätsch, Kathrin Müller, Petra Gans
 Ausführliche Ausschreibung unter:
www.reit-undfahrverein-zerbst.de/ausschreibungen

Prüfungen	vorl. Prüfungszeit
01. Dressur Fahrpferde Einspanner Kl. A Ponys	09:00 Uhr
02. Hindernisfahren Einspanner Kl. A Ponys	
03. Dressur Fahrpferde Einspanner Kl. A Pferde	
04. Hindernisfahren Kl. A Einspanner Pferde	
05. Dressurfahrpferde Kl. A (oG) Zweispänner Ponys	
06. Hindernisfahren Kl. A Zweispänner Ponys	
07. Dressurfahrpferde Kl. A (oG) Zweispänner Pferde	
08. Hindernisfahren Kl. A Zweispänner Pferde	
09. Einfacher Reiterwettbewerb - Abteilung	08.00 Uhr
10. Führzügelwettbewerb	ca. 15.30 Uhr
11. Dressurprüfung Kl. E	ca. 09.30 Uhr
12. Dressurprüfung Kl. A	ca. 11.30 Uhr
13. Springreiterwettbewerb	ca. 13.00 Uhr
14. Stilspringprüfung Kl. E	ca. 13.30 Uhr
15. Springwettbewerb Kl. E	ca. 14.00 Uhr
16. Stilspringprüfung Kl. A	ca. 14.30 Uhr
17. Springprüfung Kl. A	ca. 15.00 Uhr
18. Voltigiergruppenwettbewerb A-Gruppen	09:00 Uhr
19. Voltigiergruppenwettbewerb E-Gruppen Schritt	
20. Einzelvoltigierwettbewerb für Einsteiger	
21. Doppelvoltigieren	
22. Voltigiergruppenwettbewerb E-Gruppen - Zwergenvoltigieren mit Kostüm	

Kirchliche Nachrichten

Gottesdienste Trinitatis und Parochie Bornum

01.04.2010	
18.00 Uhr	Gottesdienst mit Tischabendmahl jeweils in St. Bartholomäi und St. Trinitatis
02.04.2010, Fr.	
10.00 Uhr	Gottesdienst zum Karfreitag in St. Bartholomäi und St. Trinitatis
03.04.2010, Sa.	
20.00 Uhr	Osternachtsgottesdienst mit Taufen und Osterfeuer nur in St. Marien/Ankuhn
04.04.2010	
10.00 Uhr	Ostergottesdienste in St. Barth., St. Trini und St. Marien
05.04.2010	
6.01 Uhr	Ostergottesdienst in Trüben

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde, Dessauer Str. 10a in Zerbst

Internet: www.efg-zerbst.de

Gottesdienste

So., 04.04.

09.00 Uhr Osterfrühstück

10.00 Uhr Ostergottesdienst

So., 11.04.

10.00 Uhr Gottesdienst (parallel: Kindergottesdienst)

Öffnungszeiten des Außenspielplatzes

Mittwoch: 15.30 - 17.30 Uhr

Freitag: 15.30 - 17.30 Uhr (Am Karfreitag jedoch geschlossen!)

Bei Schlechtwetter bleibt der Spielplatz geschlossen!

Kindergruppen und -geburtstage im Innenspielplatz auf Anfrage:
Tel. 78 26 61

Neuapostolische Kirche (NAK)

Gemeinde Zerbst - Mühlenbrücke 62a

Gottesdienste

Freitag 02.04.2010 09.30 Uhr

(Karfreitag)

Sonntag 04.04.2010 09.30 Uhr

(Ostersonntag)

Mittwoch 07.04.2010 19:30 Uhr

Sonntag 11.04.2010 09:30 Uhr

Mittwoch 14.04.2010 19:30 Uhr

Sonntag 18.04.2010 09:30 Uhr

Zuletzt in eigener Sache

Liebe Leserinnen und Leser,

*Sie kennen den Zerbster Amtsboten als seriöses Amts- und Mitteilungsblatt der Stadtverwaltung Zerbst/Anhalt, welches vielfältige Informationen amtlicher sowie lokaler Natur zum Inhalt hat. Doch kommt es nicht so häufig vor, dass der Erscheinungstermin des Amtsboten auf einen **1. April** fällt. So konnte auch das Redaktionsteam der Versuchung nicht widerstehen, die Leser mit einem Beitrag und einem Augenzwinkern in den April zu schicken. Doch bevor wütende Proteste und Anfragen in der Stadt- und Kreisverwaltung eingehen, soll in der gleichen Ausgabe, an dieser Stelle auch umgehend die Auflösung erfolgen.*

Wie Sie sich bereits viele aufmerksame Leser denken konnten, werden

keine Roten Tonnen

wie auf Seite 7 angekündigt, im Stadtgebiet eingeführt. Wozu auch, werden doch durch die Entsorgungsbetriebe bereits jetzt schon sämtliche im Privathaushalt anfallenden Abfälle bedacht und macht eine solche „Rote Tonne“ damit völlig überflüssig.

Alle anderen Informationen und amtliche Bekanntmachungen entsprechen der gewohnten Seriosität und enthalten keine gewollten Falschmeldungen. Somit nochmals die Bitte, die Meldung über die Roten Tonnen mit einem Lächeln auf den Lippen zur Kenntnis und von lautstarken Protesten Abstand zu nehmen.

In diesem Sinne: April, April!

Ihr Redaktionsteam des Amtsboten

Geburtstage und Jubiläen

Geburtstagsgratulationen des Bürgermeisters der Stadt Zerbst/Anhalt und ihrer Ortsteile

*Besonders herzliche Glückwünsche
übermittelt der Bürgermeister der
Stadt Zerbst/Anhalt allen Jubilaren,
die in der Zeit vom 19. März 2010
bis 31. März 2010 ihren Geburtstag
gefeiert haben. Alles erdenklich Gute,
vor allem Gesundheit und Freude!*



Redaktionsschluss am 22.03.2010

am 19.03.	Frau Ilse Boer Güterglück	zum 77. Geburtstag	am 23.03.	Frau Renate Kühr	zum 82. Geburtstag
am 19.03.	Herrn Walter Friedrich Garitz	zum 79. Geburtstag	am 23.03.	Frau Anni Nolte	zum 79. Geburtstag
am 19.03.	Frau Ruth Jobs Walternienburg	zum 75. Geburtstag	am 23.03.	Frau Inge Simon Gehrden	zum 76. Geburtstag
am 19.03.	Frau Johanna Keil	zum 76. Geburtstag	am 23.03.	Frau Augusta Zimmol	zum 85. Geburtstag
am 19.03.	Herrn Josef Lehmann Reuden/Anhalt	zum 75. Geburtstag	am 24.03.	Frau Margot Albrecht	zum 76. Geburtstag
am 19.03.	Frau Erna Niepsch	zum 82. Geburtstag	am 24.03.	Frau Ursula Berzau	zum 86. Geburtstag
am 19.03.	Frau Elsa Wysocki Nedlitz	zum 90. Geburtstag	am 24.03.	Frau Lotte Gerlach	zum 89. Geburtstag
am 20.03.	Frau Marianne Albercht	zum 75. Geburtstag	am 24.03.	Frau Marga Holz Steutz	zum 79. Geburtstag
am 20.03.	Frau Meta Feuerstein Lietzo	zum 84. Geburtstag	am 24.03.	Herrn Dr. Hans Spieler	zum 87. Geburtstag
am 20.03.	Frau Erika Heinrich Eichholz	zum 78. Geburtstag	am 24.03.	Frau Trude Weischede Steutz	zum 79. Geburtstag
am 20.03.	Frau Irmgard Heise	zum 78. Geburtstag	am 24.03.	Frau Gisela Wells Steutz	zum 75. Geburtstag
am 20.03.	Herrn Willi Herfurth	zum 87. Geburtstag	am 25.03.	Frau Elli Garten	zum 87. Geburtstag
am 20.03.	Frau Anneliese Hoppe	zum 79. Geburtstag	am 25.03.	Herrn Herbert Grabow Bornum	zum 81. Geburtstag
am 20.03.	Herrn Julius Kühn Nutha	zum 78. Geburtstag	am 25.03.	Frau Frieda Henze Lindau	zum 89. Geburtstag
am 20.03.	Frau Ilse Morgenstern	zum 75. Geburtstag	am 25.03.	Frau Gerda Kappert	zum 82. Geburtstag
am 20.03.	Frau Edith Plantikow Güterglück	zum 81. Geburtstag	am 25.03.	Frau Elfriede Knoblich	zum 86. Geburtstag
am 20.03.	Frau Elsbeth Sehl Polenzko	zum 93. Geburtstag	am 25.03.	Frau Elsbeth Krüger	zum 88. Geburtstag
am 20.03.	Frau Edeltraud Warnke	zum 78. Geburtstag	am 25.03.	Herrn Werner Leißring	zum 76. Geburtstag
am 21.03.	Herrn Kurt Behrend	zum 85. Geburtstag	am 25.03.	Herrn Hans-Jürgen Reinhold	zum 79. Geburtstag
am 21.03.	Frau Inge Brandtscheit	zum 80. Geburtstag	am 25.03.	Herrn Maryan Schulz	zum 88. Geburtstag
am 21.03.	Frau Waltraud Kirchner	zum 80. Geburtstag	am 26.03.	Herrn Gerhard Bochmann Walternienburg	zum 81. Geburtstag
am 21.03.	Frau Lidia Kunz Deetz	zum 83. Geburtstag	am 26.03.	Frau Hilda Büchner	zum 76. Geburtstag
am 21.03.	Frau Waltraud Lade Jütrichau	zum 75. Geburtstag	am 26.03.	Frau Anni Gustmann Deetz	zum 82. Geburtstag
am 21.03.	Herrn Erwin Putschker	zum 79. Geburtstag	am 26.03.	Frau Elfriede Linke	zum 83. Geburtstag
am 21.03.	Frau Hildegard Thiem Lindau	zum 90. Geburtstag	am 26.03.	Frau Hanna Puls Güterglück	zum 78. Geburtstag
am 21.03.	Frau Margaretha Zwirner	zum 77. Geburtstag	am 26.03.	Frau Gitta Richter	zum 77. Geburtstag
am 22.03.	Frau Gerda Behrend	zum 82. Geburtstag	am 26.03.	Frau Ursula Spahl	zum 90. Geburtstag
am 22.03.	Frau Marie Knappe	zum 93. Geburtstag	am 26.03.	Herrn Walter Stets	zum 78. Geburtstag
am 22.03.	Frau Elsbeth Krietsch	zum 82. Geburtstag	am 27.03.	Frau Adolina Bader Nedlitz	zum 76. Geburtstag
am 22.03.	Frau Emmy Seeger Lindau	zum 85. Geburtstag	am 27.03.	Herrn Dieter Barthel	zum 77. Geburtstag
am 23.03.	Frau Elli Fraesdorf Güterglück	zum 78. Geburtstag	am 27.03.	Frau Margarete Berkel	zum 93. Geburtstag
am 23.03.	Herrn Joachim-Ernst Friedrich	zum 76. Geburtstag	am 27.03.	Herrn Walter Drobek Dobritz	zum 84. Geburtstag
am 23.03.	Frau Ruth Kuhle Güterglück	zum 76. Geburtstag	am 27.03.	Frau Irmgard Dziurla	zum 78. Geburtstag
			am 27.03.	Herrn Rudolf Flentje Nedlitz	zum 75. Geburtstag
			am 27.03.	Frau Gertrud Gawol	zum 82. Geburtstag
			am 27.03.	Frau Ruth Klitsch	zum 85. Geburtstag
			am 27.03.	Frau Rita Schulz	zum 78. Geburtstag
			am 27.03.	Frau Magdalene Watzek	zum 80. Geburtstag
			am 28.03.	Frau Frieda Conrads	zum 91. Geburtstag
			am 28.03.	Frau Hedwig Gohlisch Buhlendorf	zum 77. Geburtstag
			am 28.03.	Frau Hertha Hellmann	zum 83. Geburtstag
			am 28.03.	Frau Gertrud Krüger Lindau	zum 82. Geburtstag
			am 28.03.	Herrn Helmut Leps Walternienburg	zum 78. Geburtstag
			am 28.03.	Frau Irmgard Reichert	zum 75. Geburtstag
			am 28.03.	Frau Elsa Teichelmann Strinum	zum 85. Geburtstag
			am 29.03.	Frau Irmgard Bartsch Buhlendorf	zum 81. Geburtstag
			am 29.03.	Herrn Günther Berger Nedlitz	zum 83. Geburtstag
			am 29.03.	Frau Irmgard Bleich	zum 84. Geburtstag
			am 29.03.	Frau Thekla Kienitz	zum 85. Geburtstag
			am 29.03.	Frau Irene Klaue Mühro	zum 75. Geburtstag
			am 29.03.	Frau Gerda Knappe Bone	zum 76. Geburtstag

am 29.03.	Frau Martha Knappe	zum 85. Geburtstag
am 29.03.	Frau Christa Pagel Hohenlepte	zum 75. Geburtstag
am 29.03.	Herrn Hermann Schüler Steckby	zum 75. Geburtstag
am 29.03.	Frau Ruth Steuer	zum 79. Geburtstag
am 29.03.	Frau Anneliese Ströber	zum 76. Geburtstag
am 29.03.	Frau Anneliese Wegener	zum 76. Geburtstag
am 30.03.	Herrn Joachim Engemann	zum 79. Geburtstag
am 30.03.	Frau Erna Klingenberg Lietzo	zum 91. Geburtstag
am 30.03.	Frau Ingeborg Krüger	zum 76. Geburtstag
am 30.03.	Herrn Friedrich Lorbeer Walternienburg	zum 78. Geburtstag
am 30.03.	Herrn Karl-Heinz Max	zum 76. Geburtstag
am 30.03.	Frau Maria Paul	zum 87. Geburtstag
am 30.03.	Frau Emmy Völker	zum 81. Geburtstag
am 30.03.	Frau Gertrud Wieland	zum 83. Geburtstag
am 31.03.	Frau Lisbeth Düben	zum 90. Geburtstag
am 31.03.	Herrn Franz Fromm Steutz	zum 80. Geburtstag
am 31.03.	Frau Annemarie Gründer	zum 77. Geburtstag
am 31.03.	Frau Elfriede Hettstedt	zum 79. Geburtstag
am 31.03.	Frau Ilse Scherz	zum 79. Geburtstag
am 31.03.	Frau Martha Sommer Nedlitz	zum 87. Geburtstag
am 31.03.	Frau Christa Wapenhaus	zum 76. Geburtstag



*Das Fest der „Goldenen Hochzeit“
feierten in Zerbst/Anhalt,
Ortsteil Moritz
am 19. März 2010
die Eheleute*

Frau Käthe und Herr Alfred Wilke,

*am 24. März 2010
das Ehepaar*

*Frau Inge und Herr Reinhold Niemann
aus Zerbst/Anhalt, Ortsteil Walternienburg,*

*am 26. März 2010
das Ehepaar*

*Frau Gerda und Herr Horst Kleiber
aus Zerbst/Anhalt, Ortsteil Straguth,*

*am 26. März 2010
die Eheleute*

*Frau Ilse und Herr Kurt Emerleben
aus Zerbst/Anhalt, Ortsteil Moritz*

*und am 31. März 2010
die Eheleute*

*Frau Gisela und Herr Willi Hesse
aus Zerbst/Anhalt, Ortsteil Walternienburg.*

*Dazu übermittelt der Bürgermeister alle guten
Wünsche für persönliches Wohlergehen und
viele schöne Stunden im Kreise ihrer Lieben.*



Fragen zur Werbung?

Ihre Anzeigenfachberaterin

Rita Smykalla

berät Sie gern.

Telefon: 03 42 02/ 3 4 1 0 4 2

Telefax: 03 42 02/ 5 15 06

Funk: 01 71/4 14 40 18

rita.smykalla@wittich-herzberg.de



www.wittich.de

- Anzeige -

Endloser Blütensommer zu verschenken

Geschenktipp zum Muttertag

(djd). Blumensträuße welken und Pralinen werden verhasst. Wer ein außergewöhnliches und zugleich unvergängliches Muttertagsgeschenk sucht, sollte einfach mal einen endlosen Blütensommer verschenken. Seit fünf Jahren auf dem Markt, ist die Hortensie „Endless Summer“ noch immer eine botanische Sensation: Im Gegensatz zu gewöhnlichen Bauernhortensien, die nur einmal im Jahr blühen, setzt der Star unter den Hortensien fortlaufend neue Knospen an, die noch im selben Sommer große, farbenfrohe, ballförmige Blüten hervorbringen.

Praktisch ist das Geschenk obendrein. Ausgestattet als Muttertagspräsent, braucht keiner nach einer passenden Karte mit netten Worten zu suchen: Die geschmackvolle Muttertagsgrußkarte harmonisiert ideal mit der Pflanze und übermittelt mit dem Zitat „Ich schenke Dir den endlosen Sommer zum Muttertag“ auch gleich die richtigen Worte. Für eine persönliche Widmung ist auf der Rückseite Platz. Wer die „Endless Summer“ (im Fünf-Liter-Topf für 20 Euro) zum Muttertag verschenkt, hat in diesem Jahr sogar die Chance, seine Mutter mit einem Wellnessurlaub für zwei Personen im Wert von 1.000 Euro zu beglücken, denn die Grußkarte ist gleichzeitig Teilnahmechein für ein Gewinnspiel. Unter www.hortensie-endless-summer.de gibt es eine nach Orten und Postleitzahlen sortierte Händlerübersicht.